

Pressemitteilung

25.05.2021

3.190 Jahre Gemeinschaftszugehörigkeit

66 Diakone feierten zwischen 25 und 75 Jahre Mitgliedschaft bei der Rummelsberger Brüderschaft

Schwarzenbruck – Wenn man zwischen 25 und 75 Jahren einer Gemeinschaft angehört, dann ist das ein Anlass für ein rauschendes Fest. Die Corona-Pandemie ließ für die insgesamt 66 Brüder der Rummelsberger Brüderschaft zwar keine Feier zu. In zwei Gottesdiensten bekamen die Jubilare dennoch einen Dank für „viele gelebte Jahrzehnte Brüderschaft“, so der Leiter der Brüderschaft Diakon Martin Neukamm, und einen Segen für die nächsten Jahre.

Mit Abstand und Maske im Kirchenraum, nur wenige Gäste. „Das ist nicht ganz das Erleben, das wir sonst aus dem Altarraum kennen, wo wir uns anschließend umarmen und persönliche Worte zusprechen können“, sagte Martin Neukamm vor der Segenshandlung. „Aber wir sind hier, erleben das gemeinsam und machen das Beste aus den Gegebenheiten.“ Auch das goldene Diakonenkreuz, das es zum 25-jährigen Jubiläum gibt, konnte der Diakon nicht selbst überreichen. Die 13 Brüder, die diesen Meilenstein erreicht hatten, fanden das Dankzeichen auf den personalisierten Sitzplätzen. Gemeinsam mit den 21 Männern, die bereits 40 Jahre Mitglied der Brüderschaft sind, konnten sie um 10 Uhr einen Gottesdienst feiern. Um 14 Uhr kamen dann die älteren Semester in der Philippuskirche in Rummelsberg zusammen: 14 Jubilare, die auf 50 Jahre Gemeinschaftszugehörigkeit zurückblicken, vier, die seit 60 Jahren Mitglied der Brüderschaft sind, fünf, die bereits seit 65 Jahren dabei sind und sieben, die ihr 70. Jubiläum feiern. Auch zwei Brüder, die seit 75 Jahren Mitglied der Brüderschaft sind, wurden gesegnet, einer von beiden war im Gottesdienst anwesend.

In seiner Predigt bezog Rektor Reiner Schübel sich auf den Predigttext aus dem Johannesevangelium. „Wen da dürstet, der komme zu mir und trinke.“ Dass die Brüder zum Teil seit vielen Jahrzehnten Unterstützung durch die Gemeinschaft untereinander erfahren könnten, das betonte er. „Hier sitzen heute so viele Lebensgeschichten!“

Insgesamt hatten 73 Brüder sowie Partner*innen und Kinder teilgenommen. Alle hatten die Möglichkeit, sich unmittelbar vor den Gottesdiensten durch das Bayerische Rote Kreuz auf das Corona-Virus via PoC-Schnelltest testen zu lassen.

Diakonin Arnica Mühlendyck (2.120 Zeichen)

Ansprechpartner

Diakon Michael Krah

Telefon 09128 50-2436

E-Mail krah.michael@rummelsberger.net

Pressemitteilung

Fotos und Bildunterschriften

(druckfähige Fotos finden Sie auf rummelsberger-diakonie.de/presse)



In den beiden Gottesdiensten – hier für die 50 – 75-jährigen Jubiläen – herrschten strenge Hygiene- und Abstandsregeln. (Foto: Günter Tischer)



25 und 40 Jahre sind sie bereits Mitglied der Bruderschaft: Gemeinsam mit Rektor Reiner Schübel (2.v.l.) und Diakon Martin Neukamm (oben, 6.v.r.) feierten die Jubilare einen Segensgottesdienst. (Foto: Günter Tischer)